P R E S S E M I T T E I L U N G

Eberspächer startet Serienproduktion von Ottopartikelfiltern

- Innovative Filtertechnologie für Benzinfahrzeuge
- Zusätzliche Emissions- und Geräuschminderung
- Verfügbar für verschiedene Fahrzeugmodelle

Esslingen, 16. Februar 2017 **– Eberspächer Exhaust Technology startet ab Mai mit der Serienproduktion von Abgasanlagen mit Ottopartikelfiltern. Durch Einsatz der speziellen Filter liegt die Rußpartikelanzahl im Abgas deutlich unter dem gesetzlich vorgeschriebenen Grenzwert. Damit erfüllen die Anlagen die kommende Euro-6-Emissions-Regulierungsstufe. Produziert wird für verschiedene namhafte deutsche und europäische Automobilhersteller. Die neuen Partikelfilter sind künftig für sämtliche Benzinfahrzeuge aller Klassen erhältlich.**

Ab September 2017 tritt innerhalb der Europäischen Union für alle neu typzertifizierten Pkws eine neue Stufe der Abgasnorm Euro 6 in Kraft. Diese macht unter anderem eine Senkung der Partikelgrenzwerte bei Benzinfahrzeugen mit Direkteinspritzmotoren erforderlich. Fast jeder zweite Benziner ist mit dieser Motorform ausgestattet, denn die Direkteinspritzung spart Kraftstoff ein und minimiert dadurch die Kohlendioxidemissionen. Allerdings kommt es bei dieser Art der Verbrennung zu einem erhöhten Ausstoß an Rußpartikeln. Die neuen Ottopartikelfilter wirken dem entgegen und filtern diese noch im Abgasstrom heraus. Zudem minimieren die Filter zusätzlich die Abgasgeräusche am Fahrzeug.

„Als Vorreiter in der Abgastechnologie tragen wir mit unseren Innovationen und Technologien für eine umweltverträgliche Mobilität von morgen bei. Mit den

Public Relations Eberspächer Group
Eberspächer Climate Control Systems GmbH & Co. KG
Eberspächerstrasse 24
73730 Esslingen / DEUTSCHLAND

Telefon +49 711 939-0250
Telefax +49 711 939-0642
presse@eberspaecher.com
www.eberspaecher.com

Ottopartikelfiltern reduzieren wir Abgasemissionen deutlich und verbessern dadurch die Luftqualität“, sagt Dr. Thomas Waldhier, Geschäftsführer Eberspächer Exhaust Technology.

Innovative Filtertechnologie für bessere Luftqualität

Die Esslinger Spezialisten entwickelten die Abgasanlage auf Basis der bewährten Technologie des Dieselpartikelfilters. Zum Einsatz kommt die hochporöse und stark hitzebeständige Cordierit-Keramik. Die Rußpartikel lagern sich automatisch an der porösen Oberfläche ab und minimieren so die Emissionswerte deutlich. Aufgrund der höheren Abgastemperaturen werden die Rußpartikel auf dem Filter stetig durch das heiße Abgas aus der Brennkammer verbrannt. Eine aktive Regeneration (Reinigung), wie bei Dieselfahrzeugen, ist daher im Normalbetrieb nicht notwendig.

Bildunterschrift:

- *Eberspächer Ottopartikelfilter für Pkw*

Kontakt:
Anja Kaufer
Public Relations Eberspächer Group
Telefon: +49 711 939-0250
presse@eberspaecher.com

***

Über Eberspächer:
Eberspächer zählt weltweit zu den führenden Systementwicklern und -lieferanten für Abgastechnik, Fahrzeugheizungen und Bus-Klimasysteme. Auch bei Klimasystemen für Sonderfahrzeuge und in der Fahrzeugelektronik ist Eberspächer kompetenter Innovationspartner der Automobilindustrie. Kunden sind nahezu alle europäischen, nordamerikanischen und immer mehr asiatische Pkw- und Nfz-Hersteller. 2015 hat die international präsente Unternehmensgruppe mit mehr als 8.600 Mitarbeitern einen Umsatz von rund 4,4 Milliarden Euro erwirtschaftet.